



Antrag

Zugang zur Einrichtung „Die INSEL“

Die INSEL ist eine inklusive Einrichtung der Stiftung Pfennigparade in der Mittleren-Isar-Straße 11 in Oberföhring, die seit über einem Jahr besteht.

In dieser Zeit hat sich herausgestellt, dass es verschiedene Probleme gibt, um die Einrichtung zu erreichen.

Die Stadt München wird deshalb gebeten folgende Maßnahmen durchzuführen:

1) Wege aufschütten

Der Zugangsweg von der Mauerkirchnerstraße zum Haupteingang ist ein am Anfang befestigter Weg, bei dem der Großteil der Befestigung schon aufgeplatzt sind und tiefe Unebenheiten entstanden sind. Dieser wird gefolgt von einem Kiesweg, der in schlechtem Zustand ist. Bei Regen gibt es z.B. hier sehr tiefe Pfützen. Diese können für z.B. Rollstuhlfahrende oder Menschen mit Mobilitätseinschränkungen den Weg zur INSEL zusätzlich sehr mühsam bis unmöglich machen. Dieser Weg soll aufgeschüttet und planiert werden.

2) Behindertenplätze an der Mittleren-Isar-Str.

Viele Besucherfamilien kommen mit dem Auto.

Es sollen zwei Behindertenparkplätze an der Ecke Mittlere-Isar-Str/Mauerkirchnerstraße seitlich an der Wertstoffinsel eingerichtet werden.

3) Hinweisschilder zur Einrichtung

Es gibt aktuell keine Schilder, die auf die Einrichtung hinweisen. Dies führt immer wieder dazu, dass sich vulnerable Personen auf dem Hin- oder Rückweg z.B. in den Englischen Garten verirren.

Es sollen 7 deutlich sichtbare Hinweisschilder an den beiden Zu- und Rückwegen aufgestellt werden.

4) Absenkung der Stufen an der Brücke

Für den Zugang über die Mittlere-Isar-Str. muss eine Brücke überquert werden, bei der der befestigte Teil nur über eine hohe Stufe betreten werden kann.

Auf der süd-westlichen Seite der Brücke sollen die Stufen auf beiden Seiten für den Hin- und Rückweg von der INSEL mit einer Rampe abgesenkt werden, damit dieser befestigte Teil auch barrierefrei genutzt werden kann.

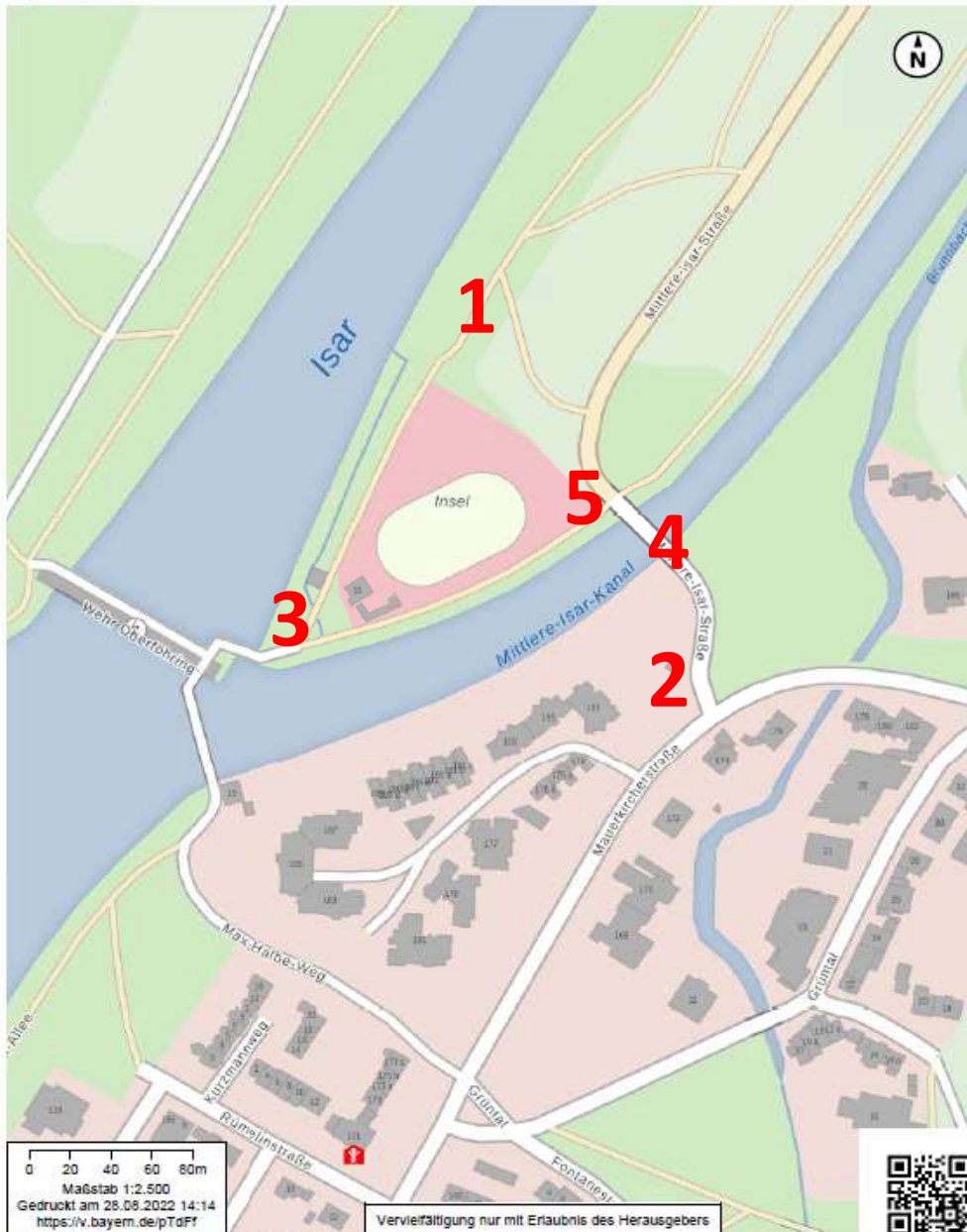
5) Zufahrt/Rettungsweg auf der Nord-Ost-Seite

Auf der Nordseite der Einrichtung gibt es einen Rettungsweg auf Kiesboden, der sehr steil ist. Hier haben z.B. Rettungswägen beim Abtransport immer wieder Probleme ohne durchdrehende Reifen nach oben zu kommen. An dieser Stelle soll ein ‚Hasengitter‘ verlegt werden, damit Fahrzeuge im Notfall sicher und schnell das Gelände verlassen können.

Antragsteller

Martin Blasi, Freie Wähler, Behindertenbeauftragter im BA 13

Anhang:



0 20 40 60 80m
Maßstab 1:2.500
Gedruckt am 28.08.2022 14:14
<https://v.bayern.de/pTdfF>

Vervielfältigung nur mit Erlaubnis des Herausgebers

Zu 1)



Zu 2)



Zu 3)



Quelle: Bayerische Vermessungsverwaltung 2022

Zu 4)



5)



